

Kabarettabend im studio theater: Lucy van Kuhl packt den Alltag aus



Lucy van Kuhl

In ihrem fünften Programm „Geschickt verpackt“ widmet sich die Kabarettistin und Liedermacherin Lucy van Kuhl am Freitag, 6. November 2026, um 20 Uhr im Studiotheater Bergkamen der Frage, wie viel im Alltag vom schönen Schein bestimmt wird. Ob Schokoriegel, Jobtitel oder Liebesglück: Mit feinem Humor nimmt sie die Verpackungen und Etiketten des modernen Lebens unter die Lupe und zeigt, was sich dahinter verbirgt.

Aus dem Hausmeister wird ein „Facility Manager“, aus dem Schokoriegel ein besonderes Geschmackserlebnis und selbst die Liebe scheint inzwischen per Algorithmus planbar. Mit viel Wortwitz nimmt Lucy van Kuhl die Absurditäten des modernen

Lebens unter die Lupe und zeigt, wie schnell der eigentliche Inhalt hinter einer ansprechenden Fassade in den Hintergrund rückt.

Dabei verbindet Lucy van Kuhl pointierte Beobachtungen mit Musik und Poesie. Zarte Melancholie trifft auf krachenden Unfug, klassisches Klavier auf Boogie-Woogie. Begleitet wird sie von ihrer

Es-Chord-Band mit Lorenzo Riessler am Schlagzeug und Nenad Uskokovic am Violoncello.

„Geschickt verpackt“ verspricht einen unterhaltsamen Abend voller Wortwitz, musikalischer Energie und überraschender Erkenntnisse über eine Welt, in der häufig entscheidend ist, wie etwas präsentiert und verkauft wird. **Kabarett mit Lucy van Kuhl**

„Geschickt verpackt“

Freitag, 06.11.2026 | 20.00 Uhr

Studiotheater Bergkamen | Albert-Schweitzer-Str. 1 | 59192 Bergkamen

Tickets unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de

Weitere Informationen zum Programm unter: www.bergkamen.de

Weitere Termine der Kabarettsaison 2026/2027:

18.12.2026 | 20.00 UHR

HG Butzko

„Klappe zu! – ein satirischer Jahresrückblick“

22.01.2027 | 20.00 UHR

LaLeLu – A-cappella-Comedy

„Urlaub vom Hirn “

19.02.2027 | 20.00 UHR

(Nachholtermin aus 2026)

Jürgen B. Hausmann

„Wie das Leben so spielt“

19.03.2027 | 20.00 UHR

Lars Redlich

„Unaufhaltsam unterhaltsam!“

30.04.2027 | 20.00 UHR

30. Christoph Sieber

„Weitermachen!“

Gästeführung „Herbstliches Rünthe“ mit anschließender Werksführung bei EisBerger

Die Gästeführung lädt zu einem Spaziergang durch den charmanten Ortsteil ein. Spannende historische Hintergründe und besondere Sehenswürdigkeiten sind Teil der Führung. Das erfrischende Highlight folgt zum Schluss – eine Führung durch die EisBerger Eismanufaktur. Exklusive Einblicke hinter die Kulissen des beliebten Eisherstellers sind garantiert.

- Termin: Mittwoch, 14.10.2026
- Beginn: 15:00 Uhr
- Dauer: ca. 2,5 Stunden
- Treffpunkt „Alte Apotheke“, Kanalstraße 9, Rünthe
- Hunde dürfen leider nicht mitgebracht werden
- Leitung: Marie-Luise Kilinski und Detlef Göke

Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 14.10.2026, 14:00 Uhr möglich.

Allgemeine Information zu der Führung:

Die Teilnahme an der Führung kostet 5,00 Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist diese kostenfrei. Wer teilnehmen möchte, sollte witterungsangepasste Bekleidung tragen.

Anmeldungen sind telefonisch (02307-965 357), persönlich in der Touristeninformation (Hafenweg 10d) und per Mail (tourismus@bergkamen.de) vorzunehmen.

Pflege- und Wohnberatung im Bergkamener Rathaus: Kostenfrei und neutral



Elke Möller. Foto:
Max Rolke / Kreis
Unna

Mit Eintritt eines Pflegefalles stehen Betroffene und Angehörige vor vielen Fragen. Hilfe gibt es vor Ort in den

Sprechstunden der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna. In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 15. Oktober in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt.

Die Pflegeberaterin Elke Möller ist im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 600 in Bergkamen zu erreichen und bietet eine individuelle und kostenfreie Beratung an. Ein Beratungstermin sollte vorher vereinbart werden.

In der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den verschiedenen Leistungen der Pflegeversicherung oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Ebenfalls informiert die Beraterin über ortsnahe Betreuungs- und Pflegeangebote und deren Finanzierung. Informationen gibt es auch zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos und unabhängig.

Terminvereinbarung

Um eine vorherige Terminvereinbarung unter Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei) wird gebeten. Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen, unter Fon 0 23 07 2 89 90 60 oder Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung). PK | PKU

Oktoberfest beim städtischen

Kaffeeklatsch



Bei bestem Spätsommerwetter und guter Laune fanden sich erneut rund 100 Seniorinnen und Senioren im St. Elisabeth-Haus an der Parkstraße zusammen. Die 51. Ausgabe des städtischen Kaffeeklatsches stand hierbei ganz im Zeichen des Oktoberfestes. Inmitten bayerischer Karomuster feierten die Teilnehmenden einen geselligen Nachmittag. Auch die Helferinnen und Helfer waren passend gekleidet und bedienten die Feiernden in Lederhose, Dirndl oder Dirndlschürzen.

Für die passende musikalische Begleitung sorgte das Duo „Andy & Lucia“ mit schwungvollen Melodien, die zum Mitschunkeln einluden. So blieb kaum jemand ruhig sitzen und die zuvor aufgenommenen Kalorien des schmackhaften Kuchenbuffets wurden gleich wieder in Bewegung umgesetzt. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle einmal mehr den fleißigen Kuchenspenderrinnen und -spendern, die das leckere Kuchenbuffet möglich machten!

Die nächste Gelegenheit für einen geselligen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und guter Musik bietet sich bereits am Sonntag,

den 8. November. Dann lädt der städtische Kaffeeeklatsch wieder in das St. Elisabeth-Haus, Parkstraße 2a, ein. Wie gewohnt beginnt die Veranstaltung um 14.30 Uhr und endet gegen 17.00 Uhr.

Wichtig für alle Anreisenden, der Zugang zur Veranstaltung wird trotz Baustelle weiterhin barrierearm möglich sein.

Die Teilnahme am Kaffeeeklatsch ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung ist jedoch erforderlich. Telefonisch unter 02307 / 965 – 350. Eine Absage ist unter der Nummer, auch am Sonntag noch möglich.

„Frauenverachtend“: Klare Worte vom Staatsanwalt

von Andreas Milk

Der Vertreter der Staatsanwaltschaft hatte ein paar klare Ansagen für den Angeklagten. Der habe „frauenverachtendes Verhalten“ gezeigt und „nichts verstanden“. Wegen Beleidigung und Bedrohung seiner früheren Lebensgefährtin – Mutter seiner Tochter – in Bergkamen und Werne saß der 32-Jährige vor dem Kamener Strafrichter. Es war nicht das erste Mal, dass er da saß.

Es ging diesmal um Taten im Oktober 2025 und Juni 2026. Per WhatsApp und auch von Angesicht zu Angesicht habe der Mann seine Ex-Freundin behelligt: mit Beschimpfungen („Nutte“ war dabei noch eine der harmloseren) und Todesdrohungen. Bei einem Vorfall in diesem Frühsommer kam noch Anspucken dazu. So weit die Anklage. Der Mann gab auch fast alles zu. Ausnahme: das Spucken. Bestätigt wurde aber auch das letztlich durch eine Zeugin, Freundin der Geschädigten.

Diese Geschädigte – eine 36-jährige Wernerin – hat zeitweise aus Angst vor dem Ex Zuflucht bei ihrer Schwester und im Frauenhaus gesucht. Immerhin: „Er ist ein guter Papa.“ Das war es aber wohl auch. Und im Streit um den Umgang mit der kleinen Tochter musste schon das Familiengericht beim Amtsgericht Lünen eingreifen.

Vor ziemlich genau einem Jahr gab es gegen den 32-Jährigen einen Prozess, der dem aktuellen auffallend ähnlich war: Im Kern das gleiche Verhalten – aber zum Schaden einer anderen Frau. Hintergrund beim Angeklagten sind Alkoholmissbrauch und der Konsum von Amphetaminen. Ihn quäle auch Schlaflosigkeit. Das Vorstrafenregister umfasst ein halbes Dutzend Einträge, darunter auch wegen gefährlicher Körperverletzung. Bei den Attacken gegen die Wernerin stand der Mann doppelt unter Bewährung. Eine Bewährungshelferin berichtete, er zeige ein „inkonsistentes Kontaktverhalten“ – sprich: Seine Bewährungsaufgaben kümmern ihn wenig.

Bewährung bekam er diesmal nicht mehr zugestanden. 15 Monate Haft wurden vom Richter verhängt. Der erklärte bei der Urteilsverkündung, die geäußerten Beleidigungen seien „kaum zu überbieten“. Er glaube dem Mann, dass er sich ändern wolle. Er glaube nicht, dass er es schaffe.

**Metal und Metalcore live:
Vier Bands rocken das
Jugendzentrum Yellowstone**



Am Freitag, 9. Oktober 2026, wird es im Jugendzentrum Yellowstone in Oberaden laut: Vier Bands aus dem Bereich Metal und Metalcore stehen bei einem Livekonzert auf der Bühne. Einlass ist ab 19 Uhr, das Konzert beginnt um 20 Uhr.

Mit dabei sind Glass House Effect, Fighting Chance, HARVEST OF EDEN und Darkbloom:

Glass House Effect aus Hamm spielen modernen Metalcore. In ihren Texten greifen sie unter anderem gesellschaftliche und persönliche Themen auf.

Fighting Chance aus Dortmund verbinden moderne Metal- und Metalcore-Elemente mit progressiven Einflüssen.

HARVEST OF EDEN aus Nordrhein-Westfalen sind im Progressive Metalcore zu Hause und verbinden technische Raffinesse mit melodischen Passagen.

Darkbloom verbinden Metal-orientierte Musik mit Texten zum Thema mentale Gesundheit.

Mit dem Konzert bietet das Jugendzentrum Yellowstone erneut

regionalen Bands eine Bühne und setzt seine Veranstaltungen im Bereich Live-Musik fort. Der Abend eröffnet zugleich Raum für den Austausch zwischen den Bands, dem Publikum und der lokalen Musikszene. Damit trägt die Veranstaltung dazu bei, das Angebot des Jugendzentrums in den Bereichen Kultur und Musik weiterzuentwickeln.

30 Jahre „Tag des Apfels“: Jubiläumsfest auf der Ökologiestation



Ein besonderer Geburtstag wird auf der Ökologiestation des Kreises Unna gefeiert: Am Samstag, 10. Oktober 2026, findet

der „Tag des Apfels“ bereits zum 30. Mal statt. Von 12 bis 18 Uhr erwartet Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Jubiläumsprogramm rund um den Apfel, die Natur und regionale Produkte. Der Eintritt ist frei.

Ein Höhepunkt ist die große Apfelsortenausstellung, bei der die Vielfalt alter und neuer Apfelsorten entdeckt werden kann. Wer nicht weiß, welche Sorte im eigenen Garten wächst, kann seine Äpfel zur Bestimmung durch Pomologen mitbringen.

Darüber hinaus gibt es zahlreiche Angebote rund um Haus und Garten, handwerkliche Produkte, Pflanzenbörse sowie regionale und Fairtrade-Produkte und Infostände. Bei einer Exkursion in die Lippeaue um 10 Uhr können Interessierte das Naturschutzgebiet rund um die Ökologiestation näher kennenlernen.

Ein weiteres Highlight ist der Stand des Messerschleifers Stephan Blank. Er zeigt vor Ort, wie Messer professionell geschliffen werden, bietet Schleifvorführungen, Beratung und das Schärfen von Messern direkt an. Bei größeren Klingen besteht die Möglichkeit, diese nach einer Woche in Unna-Lünern abzuholen.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Neben frisch gepresstem Apfelsaft gibt es kulinarische Köstlichkeiten. Beim Apfelquiz können die Besucherinnen und Besucher ihr Wissen rund um den Apfel testen und tolle Preise gewinnen. Für die jüngsten Gäste gibt es verschiedene Kinderaktionen.

Für musikalische Unterhaltung sorgen ein Akkordeonist, die Band Out of the Blue sowie der Kinderchor der Diesterweg Grundschule Kamen.

Der „Tag des Apfels“ verbindet seit drei Jahrzehnten Information, Naturerlebnis und Regionalität. Das Jubiläum bietet daher Gelegenheit, gemeinsam auf die vergangenen 30 Jahre zurückzublicken und gleichzeitig die Vielfalt des Apfels und die Bedeutung regionaler Lebensmittel zu feiern.

Bürgerreise 2026 nach Gennevilliers: Begegnungen mit Leben füllen



Rund 30 Bürgerinnen und Bürger waren am vergangenen Wochenende im Rahmen der Bürgerreise der Stadt Bergkamen in Paris und in der Partnerstadt Gennevilliers unterwegs. Gennevilliers liegt nur rund fünf Kilometer vom Herzen von Paris entfernt und gehört zur Region Île-de-France.

Bereits am ersten Tag wurde die Reisegruppe im 18. Stock des Rathauses von Gennevilliers vom Bürgermeister und der französischen Delegation herzlich empfangen.

Bei Snacks und Getränken blieb Zeit für nette Gespräche, Austausch und neue Kontakte, bevor es anschließend zum Künstlerviertel Montmartre und zur Basilika Sacré-Cœur ging.

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen von Paris. Bei einer Bootsfahrt auf der Seine und der Besichtigung zahlreicher berühmter Sehenswürdigkeiten konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die französische Hauptstadt erleben.

Den Abschluss der Reise bildete eine Stadtführung durch Gennevilliers mit dem Besuch der „Rue de Bergkamen“, der Straße von Bergkamen.

Das Fazit der Reise fällt durchweg positiv aus. Neben den vielen schönen Eindrücken waren es vor allem die persönlichen Begegnungen und Gespräche, die die Reise zu einem besonderen Erlebnis machten.

Die Bürgerreise hat einmal mehr gezeigt: Städtepartnerschaften leben von den Menschen, die sie mit Leben füllen.

Geschenkpatenaktion Wünschlinge gesucht!

—

Die Blätter färben sich allmählich, die Tage werden kürzer und die Nächte kälter. Höchste Zeit die Vorbereitungen für die weihnachtliche Geschenkpatenaktion der Stadt Bergkamen zu starten.

Gesucht werden zunächst die sogenannten Wünschlinge. Das sind Kinder oder ältere Menschen in herausfordernden Lebenssituationen, die sich ihre Wünsche selbst schwer erfüllen können, oder bei denen es im näheren Umfeld an Wunsch-Erfüllern fehlt.

Wenn Ihnen jemand einfällt, der eine solche Aufmerksamkeit verdient hätte, melden Sie sich bis zum 25. Oktober bei uns!

Erreichen können Sie uns unter der E-Mailadresse a.kollmann@bergkamen.de oder telefonisch unter der 02307 / 965 350. Wir stehen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Endberichtsentwurf zur kommunalen Wärmeplanung für Bergkamen kann online eingesehen und kommentiert werden

Die Kommunale Wärmeplanung der Stadt Bergkamen geht in die abschließende Beteiligungsphase. Vom **07.10. bis einschließlich 07.11.2026** kann der Endberichtsentwurf online eingesehen und kommentiert werden.

Der Bericht und die Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen sind über das Beteiligungsportal der Stadt erreichbar:

Zur Beteiligung an der Kommunalen Wärmeplanung

Alternativ können Hinweise per E-Mail an **n.raupach@bergkamen.de** eingereicht werden. Die nächste politische Beratung findet am 03.12.2026 im Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz statt.

VKU fährt ab Donnerstag die Bussteige A, B und C am Kamener Bahnhof sowie die Haltestelle „GSW“ nicht an

Wegen Bauarbeiten auf der Poststraße und am Bahnhof Kamen können die VKU-Busse der Linien X3, X4, X5, X9, 32, 33, 34/34E, 184, 232, 235/235E, 236 und 237 nicht so fahren wie gewohnt.

Die Bussteige A, B und C am Kamener Bahnhof sowie die Haltestelle „GSW“ entfallen.

Fahrgäste können folgende Ersatz-Ein- und Ausstiege nutzen:

- Ersatz-Mast auf der Straße „Am Bahnhof“
- Haltestelle „Stadthalle“ (für alle o. g. Linien, ausgenommen X-Busse)
- Ersatz-Mast an der Stadthalle Ri. Markt (für alle o. g. Linien, ausgenommen X-Busse)

Diese Regelung gilt ab Donnerstag, 08.10.2026 bis auf Weiteres.